

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeines:

Diese AGB gelten für alle Geschäfte, soweit gesetzlich zulässig und soweit die Vertragsparteien nicht schriftlich abweichende Vereinbarungen treffen, mündliche Nebenabreden gelten nur nach ausdrücklicher schriftlicher Bestätigung.

Eigentumsvorbehalt:

Sämtliche gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Verkäufers, auch wenn die Waren installiert, be-, oder verarbeitet werden.

Gefahrenübergang:

Die Gefahr geht auf den Käufer über sobald die Sendung an den Transporteur übergeben wird. Wird der Versand auf Wunsch des Käufers verzögert, geht die Gefahr mit der Meldung der Versandbereitschaft an ihn über. Transportschäden sind vom Käufer sofort nach Erhalt der Sendung dem Transporteur zu melden, eine Durchschrift der Meldung ist dem Verkäufer zu übermitteln.

Rügeflicht:

Der Käufer hat von ihm festgestellte Mängel unverzüglich, jedoch spätestens innerhalb einer Woche ab Übernahme schriftlich zu rügen. Mängel, die auch bei sorgfältiger Überprüfung innerhalb dieser Frist nicht festgestellt werden können, sind dem Verkäufer unverzüglich, jedoch spätestens 3 Tage nach ihrer Feststellung, schriftlich bekannt zu geben.

Gewährleistung:

Die Gewährleistung gilt für die gesetzliche Frist von zwei Jahren und beginnt mit dem Datum der Übergabe an den Käufer bzw. den Transporteur. Für Unternehmer beträgt die Frist der Gewährleistung sowohl als auch das Regressrecht ein Jahr, beginnend mit dem Datum der Übergabe an den Käufer bzw. den Transporteur. Für gebrauchte und generalüberholte Teile wird die Gewährleistungsfrist gemäß § 9 Abs. 1 KSchG gegenüber Verbrauchern auf 12 Monate beschränkt, gegenüber Kaufleuten, soweit gesetzlich zulässig, auf 6 Monate beschränkt. Eine Haftung für die übliche bzw. durch den Käufer verursachte Abnutzung ist aber generell ausgeschlossen.

Schadenersatz:

Schadenersatzansprüche gegen den Verkäufer, aus welchen Gründen auch immer, sind ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde. Generell ausgeschlossen ist die Haftung des Verkäufers für Arbeitskosten und Nebenspesen des Kunden.

Preise:

Zur Verrechnung gelangen die am Tag der Lieferung gültigen Preise, eventuelle Kursschwankungen, die aus Preiskalkulationen auf Basis von ausländischen Währungen zurückgehen, können dem Kunden weiterverrechnet werden. Die Preise schließen Nebenspesen aus Versand, Zoll, Verpackung, etc. nicht ein, ein Skonto oder sonstiger Abzug bedarf gesonderter Vereinbarung.

Fälligkeit der Rechnungen:

Sämtliche Rechnungen sind binnen 14 Tagen ab Rechnungsdatum und ohne Abzug zahlbar, wobei Zahlungen im Wege des elektronischen Zahlungsverkehrs erst mit Einlangen auf dem Konto des Verkäufers als erfolgt gelten.

Trotz anders lautender Bestimmungen des Käufers ist der Verkäufer berechtigt, Zahlungen zunächst auf dessen älteste Schuld anzurechnen.

Im Falle des Zahlungsverzuges ist der Verkäufer berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 3 % über dem jeweiligen Diskontsatz der ÖNB als pauschalen Schadenersatz zu verrechnen, weiters ist der Käufer zum Ersatz der Interventionskosten eines Kreditbüros oder Rechtsanwaltes verpflichtet.

Rücktritt vom Vertrag:

Eine Retournierung von originalverpackten und unbenutzten Waren ist binnen 14 Tagen ab Übernahme möglich. Es gilt aber ausdrücklich als vereinbart, dass Original Land-Rover Ersatzteile bzw. Produkte nicht retourniert werden können. Fehlbestellungen, die nicht auf ein Verschulden des Verkäufers zurückgehen, Farbunterschiede, etc. gehen zu Lasten des Kunden. Lieferfristen werden vom Verkäufer bestmöglich eingehalten, liegt ein Lieferverzug vor, ist der Käufer berechtigt, nach Ablauf einer Nachfrist in der Dauer von mindestens 14 Tagen vom Vertrag zurückzutreten. Bei Versand der Ware hat der Käufer das Recht, innerhalb von 7 Werktagen ab Erhalt der Ware vom Vertrag zurückzutreten. Nach Ablauf dieser Frist behält sich der Verkäufer das Recht auf Einhebung einer Manipulations- oder Stornogebühr in Höhe von 20% des Kaufpreises vor.

Lieferung:

Der Verkäufer ist berechtigt, Teil- oder Volllieferungen durchzuführen und zu verrechnen, sofern nicht einheitliche Lieferung vereinbart ist. Die Einhaltung einer eventuell vereinbarten Lieferfrist gilt vorbehaltlich unvorhersehbarer oder vom Parteiwillen unabhängiger Umstände, wie beispielsweise alle Fälle höherer Gewalt, Arbeitskonflikte, etc., aber insbesondere auch Lieferverzögerungen und dergleichen seitens unserer Vorlieferanten. Konstruktions- oder Formänderungen sowie Abweichungen im Farbton bleiben während der Lieferzeit vorbehalten, sofern die Änderungen oder Abweichungen unter Berücksichtigung der Interessen des Verkäufers für den Käufer zumutbar sind. Sofern der Verkäufer oder der Hersteller zur Bezeichnung der Bestellung oder des bestellten Kaufgegenstand Zeichen oder Nummern gebraucht, können allein daraus keine Rechte im Hinblick auf die Konkretisierung des Kaufgegenstandes oder des Lieferumfangs her geleitet werden. Jede Lieferung ist nach Erhalt auf Richtigkeit zu überprüfen.

Sonstiges:

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Vereinbarungen nicht berührt. Für diese AGB und die gesamte Rechtsbeziehung zwischen den Parteien gilt ausschließlich österreichisches Recht. Für alle sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten wird die Zuständigkeit des Landesgericht Korneuburg vereinbart, soweit dies gesetzlich zulässig ist.